

Keine formelle Eröffnung, aber Herbst- und Winter-Muster in Puzwaren!! Damen und Kinder Kopfbedeckung, Cloaks, Anzüge, Pelze,

Männer- und Knaben-Hüte und Mützen, Galstücher u. s. w., u. s. w., sind jetzt angelangt und zur Inspektion offen. Brown's Beehive Agentur für Dr. Jäger's sanitäre Wollwaren.

Das größte und billigste Möbel-Geschäft in der Stadt Scranton. Wm. Siffenberger's Deutsches Möbel-Geschäft, No. 229 und 231 Penn Avenue, gegenüber der Baptisten-Kirche.

Größte Auswahl von Parlor-Ausstattungen, Bettzimmer-Ausstattungen, Side-Boards, Bücherschränke, Matrassen, Springs u. s. w., u. s. w. Polsterarbeiten werden auf Bestellung angefertigt. Reparaturen werden prompt und billig besorgt.

Südseite Anzeigen. Stephan Gutheinz, deutscher Metzger, 518 & 520 Cedar Avenue, zwischen Alder und Dickey Straßen.

Die W. Robinson Bierbrauerei, 518 & 520 Cedar Avenue, gegenüber der Dickey Straße. Empfehle ihr ausgezeichnetes Fabrikat den verehrten Wirthen bestens.

Wm. Kornacker's Deutsche Apotheke, 724 Pittston Avenue, nahe Birch Straße. Der Eigentümer, in Deutschland königlich geprüfter Apotheker und Chemiker.

Gebrüder Scheuer's Keystone Cracker- und Cakes-Bäckerei, 343, 345, und 347 Brook Straße, gegenüber der Knopffabrik, Süd Scranton. Ebenso, Brod jeder Art.

Jobb Wernbrust's, Schlächtere und Wurstgeschäft, 116 Cedar Straße. Steht vorräthig alle Sorten echte deutsche Würstchen, ebenso alle Sorten Fleisch erster Qualität.

Deutsche Metzgerei von Caspar Jenny, No. 416 Süd Washington Avenue. Alle Fleischsorten von der besten Qualität und stets frisch.

Der 'Odell' Type Writer. 520 laufen den Odell Type Writer mit 78 Charakteren, und 515 für den einfachen Odell, mit der Garantie, bessere Arbeit zu thun, wie irgend eine Maschine.

Musikalien - Handlung, von Eugen Schimpff, 317 Lackawanna Avenue. Violinen, Gitarren, Klarinetten, Flöten.

Eugen Schimpff, Praktischer Uhrmacher, 317 Lackawanna Avenue. Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren.

Zu vermieten: Store 226 Penn Avenue, früher Zug's Bäckerei, Wohnung oben. Gute Gelegenheit für einen tüchtigen Bäcker.

Gaushälterin gesucht. Ein Wittwer mit einem Sohn sucht eine Haushälterin von 40-45 Jahren; eine gute Gelegenheit für die richtige Person.

Gerichtliches. In dem bereits erwähnten Falle von Frau Anderson gegen Alfred Harbey sprachen die Geschworenen der Frau eine Entschädigung von \$2500 zu.

Der Prozess von Samuel Carter, angeklagt, mehrere Flaschen Schnaps aus dem N. J. C. Frachtwaagen gestohlen zu haben, ward am Montag Abend vor Richter Günster begonnen.

Schuldig bekannte sich Charles Cummings von Walton, in einem Passagierwaagen in Carbondale eingekerkert zu sein. Seine Strafe war leicht.

Julia A. Banker von Carbondale Townshipp hatte Ex-Abd. W. W. Williams wegen eines kriminellen Angriffes verklagt und der Prozess wurde am Dienstag verhandelt.

Wegen eines Angriffes auf George Phillips wurden John Millet und Michael Dunis zu 6 Monaten Gefängnis verurtheilt.

Schuldig befunden von den Geschworenen wurden Richard Hout und Thos. Parfrey wegen eines Angriffes auf Wm. Eddy. Die Beteiligten sind von Dumme.

Die zwei Vine Brooker Lämmler, Thomas Connell und John Bradley, welche gegen den Wm. Grauman ein Messer zogen und ihn mißhandelten, wurden schuldig befunden und in \$10 Strafe und Kosten verurtheilt.

Y. S. Koon hat sich der Unterschlagung von Steuergeldern schuldig bekannt und wird am Samstag verurtheilt.

Setzt das 'Wochenblatt' regelmäßig; es kostet nur \$2.00.

Stadtrat. Select Council, 11. Oktober. Der Plan, den drei händlichen Messoren auch in solchen Jahren, wo kein dreijähriges Messer gemacht wird, einen Assistenten für jede Ward zu erlauben, hat Schiffbruch gelitten.

Die dritte Sitzung des Stadtrates wurde am Montag von Richter Günster eröffnet. In der Sitzung wurde über die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey verhandelt.

In Pittsburg haben die Grobgeschworenen gegen 31 Anführer der streikenden Garmee Arbeiter die Anlage auf Hochverrath erhoben.

Es wird sich hinsichtlich keine Jury in dem Gebiet der Ver. Staaten bilden lassen, welche die Angeklagten wegen Hochverrath verurtheilt, denn das würde das Recht der Arbeiter auf Organisation zum Schutz ihrer Interessen für ein Verbrechen erklären.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Miles Bishop bekannte sich des Einbruchs schuldig; Richter Günster diktierte ihm eine Gefängnisstrafe von 1 Jahr und 6 Monate wegen Diebstahl und 13 Monate wegen Hehlerei zu.

Die 14jährige Edward Allen von Carbondale bekannte sich des Diebstahls schuldig. Er hat bereits 35 Tage Gefängnis und Richter Günster gab ihm weitere 30 Tage, auch muß er \$10 Strafe und die Kosten bezahlen und das Eigentum zurückerhalten.

Der Prozess von Samuel Carter, angeklagt, mehrere Flaschen Schnaps aus dem N. J. C. Frachtwaagen gestohlen zu haben, ward am Montag Abend vor Richter Günster begonnen.

Schuldig bekannte sich Charles Cummings von Walton, in einem Passagierwaagen in Carbondale eingekerkert zu sein. Seine Strafe war leicht.

Julia A. Banker von Carbondale Townshipp hatte Ex-Abd. W. W. Williams wegen eines kriminellen Angriffes verklagt und der Prozess wurde am Dienstag verhandelt.

Wegen eines Angriffes auf George Phillips wurden John Millet und Michael Dunis zu 6 Monaten Gefängnis verurtheilt.

Schuldig befunden von den Geschworenen wurden Richard Hout und Thos. Parfrey wegen eines Angriffes auf Wm. Eddy. Die Beteiligten sind von Dumme.

Die zwei Vine Brooker Lämmler, Thomas Connell und John Bradley, welche gegen den Wm. Grauman ein Messer zogen und ihn mißhandelten, wurden schuldig befunden und in \$10 Strafe und Kosten verurtheilt.



Hon. Lemuel Amerman, der demokratische Candidat für Congress von diesem Distrikt.

Der Artikel auf der fünften Seite über die Entdeckung Amerita's wird gerade jetzt mit besonderem Interesse gelesen werden. Die Italiener von Scranton hatten am Montag Abend eine Versammlung im Hotel Roma und ernannten Nicola Conzatti als Redner für den Columbus Tag.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

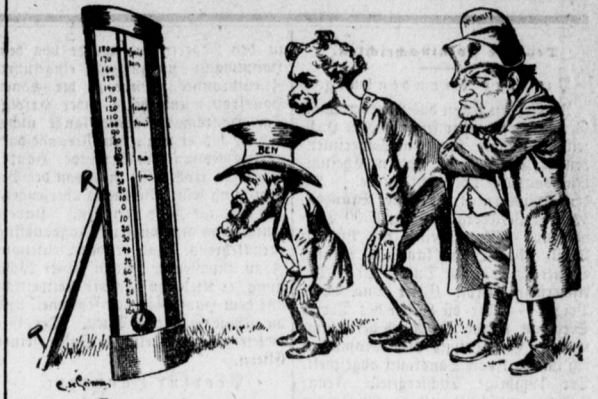
Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.



Every drop in the thermometer now drops a thousand votes from the Republican estimate. This is flannel buying time.—HERALD. HOW MUCH LOWER WILL IT DROP?

Der Artikel auf der fünften Seite über die Entdeckung Amerita's wird gerade jetzt mit besonderem Interesse gelesen werden.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Die Angelegenheit der Frau Anderson gegen Alfred Harbey wird am Montag von Richter Günster verhandelt. Die Angeklagte stellte die That nicht in Abrede.

Zur Nachricht. Wir, die unterzeichneten Mitglieder, von dem Common Pleas Gericht von Lackawanna County ernannt, um die Kosten und Ausgaben der Klage von Gibson Strafe, von Capoue Avenue zur Washington Avenue, in der Stadt Scranton, aufzulegen.

Jeden Donnerstag während der Winterzeit: Souvenir u. Schweinestoppel, Zerk's Hotel, 215 Penn Ave. Warzburger Hofbrau an Zapf.

Schwaben-Kirchweih, abgehalten unter Leitung des Schwäbischen Unterr. Vereines, Am Donnerstag, 20. Okt., In der Arbeiter Halle.

Verlangt: englische Arbeiter überall für 'Shepp's Photographien der Welt'. Jedes Paar ist berechtigt zu zwei Portraits. Einzelne Damentickets sind 25c, mit Berechtigung zu einer Portion.

Deutscher Rauchtabak. Jedes 1 Pfund Packet enthält eine Karte und für 50 solcher Karten erhält man eine dicke Deutsche Pfeife wie hier abgebildet.

Die Fabrik ist jederzeit bereit, auf Anfrage hin, nächste Bezugsquelle anzugeben. Chas. D. Reuffer, Notariat, Wechsel- und Dampfschiffahrtsgeschäft, 528 Lackawanna Avenue.

'Die Office' von George Kinbad, 105 Wyoming Avenue. Nur die ausgezeichneten Getränke und Gewürze werden verwendet. Kalte und warme Speisen und Kullern während der Saison. Um genaue Kunde erfragen Sie George Kinbad.

W. Zeidler's Bäckerei, 117 Franklin Av., Badmer jeder Art täglich frisch. Warmer Kaffee und Lée sowie leichte Getränke.

Wohnort auf das 'Wochenblatt' \$2.00 per Jahr.